

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2003/2004 - Ausgegeben am 23. April 2004 - 18. Stück

Sämtliche personen- und funktionsbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

ERTEILUNG DER LEHRBEFUGNIS

44. Erteilung einer Lehrbefugnis als Universitätsdozent

ORGANISATION

45. Bestellung von stellvertretenden Curriculumdirektoren

44. Erteilung einer Lehrbefugnis als Universitätsdozent

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 01.03.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Werner J. Reiter** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Urologie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Urologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 23.03.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Gerhard Prager** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Chirurgie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 24.03.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Stephan Aberle** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Virologie**“ erteilt. Er wurde dem Institut für Virologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 29.03.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Frau **Dr.med.univ. Sylvia Knapp** die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für „**Innere Medizin I**“ erteilt. Sie wurde der Universitätsklinik für Innere Medizin I der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 31.03.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dipl.Ing.Dr.techn. Herbert Stangl** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Medizinische Chemie**“ erteilt. Er wurde dem Institut für Medizinische Chemie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

Der Rektor
Wolfgang Schütz

45. Bestellung von stellvertretenden Curriculumdirektoren

Das Rektorat der Medizinischen Universität Wien hat in seiner Sitzung am 16. März 2004 gemäß § 1 des III. Abschnitts der Satzung der Medizinischen Universität Wien nach Anhörung des Senats folgende Person zum stellvertretenden Curriculumdirektor bestellt:

Stellvertretender Curriculumdirektor für die Studienrichtungen Medizin
(alte Studienordnung N 201) und Humanmedizin (N 202):
Univ. Prof. Dr. Franz Kainberger

Der Rektor
Wolfgang Schütz